

Aufbau-Seminar:

Baustein „Fernsehen intensiv“

Dass die Filme in der „Tagesschau“ besser aussehen, als das heimische Urlaubsvideo, überrascht nicht – aber woran liegt das? Worauf achten die Profis bei ihren Bildern – beim Filmen und im Schnitt? Wann wählt man eine Totale und wann eine Halbtotale, was ist eine Text-Bild-Schere und warum dürfen keine zwei Rechtsschwenks aneinander geschnitten werden? Grundkenntnisse benötigt auch der „Laie“ bereits, wenn es darum geht, die Firmenpräsentation mit kurzen Videoeinspielern zu spicken oder Fernsehsendern eigenes Videomaterial zur weiteren Verarbeitung zu überlassen. Dieser Baustein ersetzt natürlich nicht die Ausbildung zum Kameramann oder Cutter, aber die Teilnehmer wissen worauf es ankommt (und sei es auch beim nächsten Urlaubsvideo ...).

Dieser Baustein eignet sich auch hervorragend für Multiplikatoren (z.B. Lehrer) oder Schüler / Studenten, die in den Beruf des TV-Journalisten „reinschnuppern“ möchten. Ebenso gut geeignet für (angehende) Pressesprecher.

Schenefelder Chaussee 13
D – 25 5 24 Itzehoe
Tel. + 49 - 48 21 / 68 43 – 92
Fax + 49 - 48 21 / 68 43 – 93
mobil + 49 - 1 72 / 8 955 951
eMail: info@mediacoach.de
Internet: www.mediacoach.de
Bankverbindung:
HypoVereinsbank Itzehoe
Bankleitzahl 200 300 00
Kontonummer 26 01 06 11
Steuernummer: 18 220 42885

*Eine Marke der
avisio media-Gruppe*

Ziele

Die Teilnehmer lernen das TV-Geschäft intensiv kennen. Dazu gehört neben dem Dreh samt eigenem TV-Interview auch der Schnitt. Die Teilnehmer wissen um die Chancen des massenwirksamsten Mediums aber auch um seine Tücken.

Inhalte

- Die Besonderheiten des Mediums Fernsehen
- Der Dreh – samt (eigenem) TV-Interview
- Der Bild- und Tonschnitt

Methoden

Vortrag, Einzel- und Paararbeit

Teilnehmer

5 – 10 (aus einer Firma / Branche)

Dauer

½ Tag (werktags)

Dozent

Lars Bessel, Radio- und TV-Redakteur
sowie
Bernd Rosenthal, Kameramann / Cutter